

Die Oberbadische

Steinen

Vier neue Häuser: Baubeginn ist später

Markgräfler Tagblatt, 29.04.2021 - 00:00 Uhr



Der Baubeginn für die geplanten Gebäude im Egertenweg verschiebt sich.
Schennen Foto: Markgräfler Tagblatt

Foto: Christoph

Steinen (chs). Die Planquadrat Projekt GmbH will auf dem Areal „Alte Weberei“ vier Gebäude errichten, unter anderem zwei Mehrfamilienhäuser. In den Gebäuden am Egertenweg sind auch Gewerbeflächen vorgesehen.

Für diese Bauvorhaben hat die Stuttgarter Firma mit der Gemeinde einen städtebaulichen Vertrag abgeschlossen. Dieser Vertrag sieht in seinem zweiten Paragraphen eine Bauverpflichtung vor. Sie besagt, dass innerhalb von zwölf Monaten nach Vorliegen der Baugenehmigung der Gemeinde mit dem Bau der Gebäude begonnen werden muss. Die Baugenehmigung wurde am 4. August 2020, die Entwässerungsgenehmigung am 4. September 2020 erteilt. Demzufolge müsste „Planquadrat“ mit dem Bau bis zum 4. September 2021 beginnen. Diese Vorgabe könne jedoch nicht eingehalten werden, teilte der Investor im März der Gemeinde mit. „Die Auswirkungen der Corona-Krise haben auch den zeitlichen Ablauf unserer Projekte (Baubeginn) stark beeinflusst und die Bearbeitungszeiten in Planung, vergabe und baulicher Umsetzung massiv verzögert“, schreiben die Stuttgarter und bitten um Verlängerung der Frist bis zum Februar 2022. Der Gemeinderat stimmte dieser Fristverlängerung um sechs Monate einstimmig zu.

Auch die im Paragraf sieben des städtebaulichen Vertrags vorgesehene Vertragsstrafe in Höhe von bis zu 100 000 Euro wurde bis zu diesem Zeitpunkt ausgesetzt. Die neue Frist zur Fertigstellung der Bebauung ist nun Februar 2024 (zwei Jahre nach Baubeginn).